



Mehrtagesfahrt



Naturreise nach **Belgien**

Entdecken Sie die schönsten privaten Gärten in Belgien, welche sehr liebevoll gepflegt werden und definitiv eine Reise wert sind. Jeder Garten hat seine Besonderheit und es ist uns eine Freude, Sie auf dieser einzigartigen Entdeckungsreise zu begleiten. Auch die Städte Löwen und Waterloo werden Sie entdecken!

Tag 1

LUXEMBURG - HUMBEEK - BEERSEL - SINT-GENESIUS-RODE - GENVAL

Abfahrt in Luxemburg um 7.00 Uhr in Richtung Belgien. Frühstück unterwegs im Bus. Ankunft in Grimbergen (Humbek) gegen 10.00 Uhr. Sie besuchen einen drei ha großen Park, den „Ter Eiken“, rund um ein Haus aus dem späten 18. Jahrhundert und sehen dabei einige Sehenswürdigkeiten. Das Haus ist umgeben von Sträuchern, Kletterrosen und großen Beeten mit Stauden. Der Teich ist angelehnt an einen Steingarten. Hier befinden sich außerdem ein großer Gemüsegarten sowie Obstplantagen aus botanischem und ökologischem Anbau. Sehr alte Eiben sind das herausragendste Element des Gartens.

Um 12.00 Uhr Weiterfahrt nach Beersel, wo Sie gegen 12.30 Uhr gemeinsam zu Mittagessen.

Um 13.45 Uhr entdecken Sie den Garten „t Heike Hof“ in Beersel. Seit 1993 findet man auf drei ha eine Sammlung von Ahorn und japanischen Kirschbäumen. Dieser japanische Garten schafft eine gewisse Atmosphäre der Ruhe und Gelassenheit. Zusätzlich erhalten Sie einen Panoramablick auf die Region.

Um 15.45 Uhr Weiterfahrt nach Sint-Genesius-Rode, wo Sie gegen 16.00 Uhr „Les Vignes“ besichtigen, ein Grundstück (Sechs ha), welches zum einen Teil bewaldet und hügelig ist. Dieser

Garten ist im toskanischen Stil und vom Architekten Jacques Wirtz angeordnet mit einem Gemüsegarten mit Pavillons und einem wilden Wasserfall. Die Rosengewächse, wie Ballerina, Winchester Cathedral und Balzac erstrahlen in weiß und blassrosa. Die Buchsbaumhecken und Eiben in verschiedenen Größen sind von schönen Zitronenbäumen umgeben.

Um 17.30 Uhr fahren Sie zum Hotel, wo Sie gegen 18.00 Uhr ankommen. Check-in und Zimmerverteilung. Anschließend gemeinsames Abendessen im Hotel. Übernachtung. (F, M, A)

Tag 2

GENVAL - HAACHT - LEUVEN - GENVAL

Nach dem Frühstück fahren Sie um 8.15 Uhr nach Haacht. Um 9.00 Uhr besichtigen Sie den „Arboretum Wespelaar“. Der Arboretum Wespelaar erstreckt sich über 20 ha mit einer speziellen Sammlung von Bäumen und Sträuchern in Belgien. Die Sammlung, die 1985 von Philippe de Spoelberch begann, wird nun von der Stiftung Arboretum Wespelaar geführt. Das Arboretum ist besonders für seine Sammlungen von Acer, Magnolia und Rhododendron und für seine Herbstfarben bekannt. Andere, weniger bekannte Gattungen, wie Clethra, Franklinia, Lindera, Styrax und Stewartia sind gut vertreten und können bewundert werden.

Um 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen in Haacht oder Umgebung. Weiterfahrt um 13.15 Uhr zum Garten „Herkenrode“. Herkenrode wurde zuerst im späten 19. Jahrhundert als kleiner englischer Park angebaut. Eine erste Erweiterung wurde von Jacques Wirtz durchgeführt, gekennzeichnet durch niedrige Hecken aus Buche (1979), die Hei-

Preise pro Person



Travel Vision



4 Tage

Minimum
20 Personen



ab
855 €

Minimum
30 Personen



ab
775 €

Minimum
40 Personen



ab
735 €

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um ein unverbindliches Angebot handelt. Programmablauf und Preise dienen nur als Beispiel. Gerne erstellen wir ein maßgeschneidertes Angebot für Ihre Gruppe.

Leistungen, die überzeugen

- Reise in der Travel Vision
- 3 Übernachtungen in Genval
- Verpflegung laut Reiseverlauf
- Eintritte und Führungen der Gärten
- Stadtführung von Löwen
- Stadtführung von Waterloo





mat einer großen Sammlung von Bäumen, Rosen und anderen Sträuchern. Die Hingabe eines alten Nachbarn hat dem Garten einen Schliff eines Waldtypen gegeben, versehen mit einem kleinen Springbrunnen. Finden Sie eine Sammlung von Bäumen und Sträuchern, begleitet von zahlreichen Blumen (Arisaema, Epimedium, Trillium, etc.). Der Katalog von Bäumen und Sträuchern kann vor Ort erworben werden.

Um 15.30 Uhr Fahrt nach Leuven. Um 16.00 Uhr begeben Sie sich zu Fuß mit Ihrem Guide durch Leuven und entdecken dabei die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie die Grande Place mit seinem historischen Rathaus und der Kirche St. Peter, zwei Werke des Architekten Mathieu Layens, ein wahres Genie der Brabanter Gotik. Ebenfalls werden Sie den „Grand Begijnenhof“, der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt, entdecken. Der 1230 gegründete Begijnenhof bestand anfangs nur aus dem Viertel neben der Kirche. Im 17. Jahrhundert wurde er auf die stattliche Größe von sechs ha ausgeweitet und wurde so zum größten Begijnenhof Belgiens. 1962 kaufte ihn die Universität und seitdem sind die Häuser von Studenten bewohnt. Zwei Arme des Flusses Dyle fließen durch den Begijnenhof und manche der Backsteinhäuser besitzen einen Garten. Die gotische Kirche ist sehr schlicht (Dauer: 1,5 Stunden). Anschließend Freizeit vor Ort. Um 19.00 Uhr Rückfahrt zum Hotel. Gemeinsames Abendessen. Übernachtung. (F, M, A)

Tag 3

GENVAL - SINT-GENESIUS-RODE - WATERLOO - GENVAL

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Sint-

Genesius-Rode. Sie besuchen um 9.00 Uhr den Garten „Fondation Kreftenbroeck Arboretum“. Es handelt sich um einen fünf ha großen Garten, eingebettet in einem Wohngebiet und Teil einer privaten Stiftung. Ursprünglich von Etienne und Rose-Marie van Campenhout mit Hilfe von Etienne van der Elst erstellt, hat dieser Garten mehrere Entwicklungen durchlebt, bis hin zu Jacques Wirtz, der die jüngsten Entwicklungen durchgeführt hat. Zu finden sind Sammlungen von Rosen, Koniferen, Hamamelis und junge Arboretum auf einer hügeligen formalen Struktur. Teiche und Treppen im italienischen Stil verstärken das Erscheinungsbild des Ortes.

Gemeinsames Mittagessen gegen 12.00 Uhr in der Nähe. Anschließend besuchen Sie um 13.30 Uhr den „Hof ten Soniën“. Dieser Garten (40 ha) wurde rund um das Haus von einem autodidakten und naturliebenden Paar Ende der 70er Jahre angebaut. Er ist mit Scotch Kiefern und jahrhundertalten Buchen sowie Rhododendren, Azaleen, Skimmia und Hydrangea besiedelt. Der Garten grenzt an ein benachbartes Waldgrundstück von fünf ha mit einer Allee von Zedern, einer großen Gruppe von Mammutbäumen, Buchen und Eichen. Die hügeligen Parteien sind in Schatten und Licht getaucht und die Heimat für verschiedene Sorten von Koniferen, Azaleen, Rhododendron, Camelia, Cornus, Acer, Hamamelis, Hortensie, Viburnums, Hosta, Gunnera, Bodendecker und Weinreben.

Um 15.30 Uhr Weiterfahrt nach Waterloo. Um 16.00 Uhr nehmen Sie an einem kommentierten Spaziergang von ungefähr zwei km über das Schlachtfeld von Waterloo teil mit eindrucksvollen Panoramen. Ihr Guide vergleicht die poetische Version von Victor Hugo mit der

historischen Realität (Dauer: 2 Stunden).

Um 18.30 Uhr Rückfahrt zum Hotel. Gemeinsames Abendessen um 19.00 Uhr in einem Restaurant in der Nähe des Hotels. Übernachtung. (F, M, A)

Tag 4

GENVAL - HEERS-HEX - FLAWINNE - LUXEMBURG

Nach dem Frühstück und dem Check-out fahren Sie in Richtung Hex. Um 9.00 Uhr erreichen Sie Schloss d'Hex. Hex ist für die Sammlung von wilden Rosen von der Gräfin Michel d'Ursel, seinem Gemüsegarten und englischen Park bekannt. Dies ist mit Sicherheit eines der schönsten Gebiete in Belgien. Gemeinsames Mittagessen gegen 12.00 Uhr.

Um 13.15 Uhr Weiterfahrt nach Flawinne. Sie besuchen um 14.30 Uhr den französischen Garten „Château de Flawinne“ mit seinen zwei ha. Fünf Bereiche werden durch Treppen miteinander verbunden. Die obere Terrasse mit einem kleinen Pavillon wurde neu gestaltet und bepflanzt mit blühenden Sträuchern und Beeten. Die mittige Terrasse ist mit Stickereiblumenbeeten, die von zwei großen Becken getrennt werden, verziert. Ein Ziergarten wurde im südlichen Innenhof gestaltet. Um einen Teich herum gedeihen Blumen, seltene Gräser und Sträucher mit niedrigen Hecken. Dieser Garten wurde liebevoll vom Architekten Philippe de Boncourt und Sibylle de Spoelberch konzipiert.

Um 16.30 Uhr Weiterfahrt nach Luxemburg, wo Sie gegen 18.30 Uhr ankommen. (F, M)